



AUSSCHREIBUNG

44. Nationales Schwimmfest des Wassersportverein Worms e.V. am 11. und 12. September 2010 im Heinrich-Völker-Hallenbad in 67549 Worms, Alzeyer Str. 111



Veranstalter und Ausrichter: Wassersportverein Worms e.V.; Vereins-ID 3320

1. Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes e.V. (DSV). Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden. Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen / Startgemeinschaften, die einem dem DSV angeschlossenen Schwimmverband angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind. Teilnahmeberechtigt sind nur die Schwimmer, die beim DSV registriert sind und die jährliche Lizenzgebühr in Höhe von 12.- Euro bezahlt haben. Dies ist mit der Meldung gemäß § 11 Abs. 1 WB zu versichern. Sportgesundheit (WB § 7) wird bei allen Teilnehmern vorausgesetzt und wird vom meldenden Verein mit Meldungsabgabe bestätigt. Die ärztliche Bescheinigung ist auf Verlangen vorzuzeigen.
2. Das Wettkampfbecken im Hallenbad ist 25 m lang und hat 6 Startbahnen, die durch Wellenkiller-Leinen abgeteilt sind. Wassertiefe 1,30 bis 3,80 m. Wassertemperatur ca. 28 Grad. Handzeitnahme mit Digital-Stoppuhren. **Das Hallenbad darf nur barfuss oder mit Badeschuhen betreten werden!**
3. Die Meldungen sind per E-Mail im gültigen DSV-Format oder mit DSV-Meldebogen 101 und auf der DSV-Meldeliste 102 als Word-Datei zu übermitteln. Die Vereine haben mindestens einen Kampfrichter, ab 15 Meldungen mindestens zwei Kampfrichter, mit gewünschter Funktion zu melden. Der Meldeeingang wird per E-Mail bestätigt, spätestens 24 Stunden nach Meldeschluss. Sollte dies ausbleiben, bitte unter der Meldeanschrift Kontakt aufnehmen. Der Meldende ist für den rechtzeitigen und korrekten Eingang verantwortlich.

Meldeschluss: Donnerstag, den 02. September 2010, 17.00 Uhr
Meldeanschrift: Rudolf Schöpwinkel, Dyckerhoffstraße 12, 67550 Worms
Tel. pr. 06241 / 55753; gesch. 06241 / 848225
E-Mail: rudolf.schoepwinkel@t-online.de

4. Meldungen für Jahrgänge, die nicht ausgeschrieben sind, werden zurückgewiesen. Die Läufe werden nach den Meldezeiten gesetzt. Damit der zeitliche Rahmen der Veranstaltungsabschnitte nicht gesprengt wird, behält sich der Veranstalter vor, die Anzahl der Läufe der 400m-Freistil-Wettkämpfe 7 und 8 und der 400m-Lagen-Wettkämpfe 11 und 12 unter Berücksichtigung der Meldezeit zu begrenzen und die Anfangszeiten zu ändern. Bitte das Meldeergebnis beachten, evtl. zu viel bezahltes Meldegeld wird am Wettkampftag zurückerstattet. Es gilt die **Ein-Start-Regel**. Ausnahme: **Zwei-Start-Regel** gilt für die 50 m – Strecken am Sonntag. Das Meldeergebnis kann vor dem Wettkampf im Internet unter www.wsv-worms.de eingesehen und herunter geladen werden. Das Protokoll wird nach Veranstaltungsende im Internet veröffentlicht. Ein Meldeergebnis vor Wettkampfbeginn oder ein Ausdruck des Protokolls erfolgt nur auf Anforderung mit der Meldung.
5. **Meldegeld** Einzelstarts: **EUR 4,50** für alle 50 m - / 100 m- Strecken und **EUR 5,50** für alle 200 m - / 400 m- Strecken; Staffelstarts: **EUR 6,-**.

Es ist auf das Konto des WSV Worms, Nr. 10322510 bei der Volksbank Worms-Wonnegau (BLZ 553 900 00) zu überweisen oder vor Wettkampfbeginn im Protokollraum zu zahlen.

6. **Medaillen** erhalten die Teilnehmer jedes Wettkampfes für Platz 1 bis 3 und die Teilnehmer der drei schnellsten Staffeln. Für die Plätze 1 bis 6 der Einzelwettkämpfe werden Urkunden ausgegeben.
7. **Ehrenpreise** erhalten die Siegermannschaften der Staffeltetkämpfe Nr. 23, 24, 31 und 32, **und** der/die punktbeste Teilnehmer/-in der Wertungsgruppen: Offen (=Wettkämpfe 3–6 und 9–12), 90 u. älter, 91/92, 93, 94, 95, 96, 97, 98 ,99, 2000, 2001 und 2002 (ermittelt nach der DSV-Punktetabelle)
8. **Wanderpokale** erhalten die Sieger der Staffeltetkämpfe Nr. 25, 26, 39 und 40. Die Pokale sind dreimal hintereinander oder fünfmal außer der Reihenfolge zu gewinnen, bevor sie in das Eigentum der Vereine übergehen. Die Staffeltwertung erfolgt nicht nach Altersklassen getrennt.

Die Wanderpokale wurden im vergangenen Jahr von folgenden Vereinen gewonnen:

4 x 100 m Lagen, weiblich:	SG Poseidon-Wassersport Worms
4 x 100 m Lagen, männlich:	SG Poseidon-Wassersport Worms
4 x 100 m Freistil, weiblich:	SC Neustadt
4 x 100 m Freistil, männlich:	SG Poseidon-Wassersport Worms

Die Vorjahressieger werden gebeten die Wanderpokale mitzubringen bzw. dem Veranstalter zu überbringen.

9. Die Veranstaltung wurde vom Südwestdeutschen Schwimmverband (SWSV) unter Nr. genehmigt.

Ausschreibung zum 44. Nationalen Schwimmfest des Wassersportverein Worms e.V.

10. Wettkampffolge:

1. Abschnitt: Samstag, den 11. September 2010: Beginn 13.00 Uhr, Einlass 12.00 Uhr, KR-Sitzung 12.15 Uhr

Wettkampffolge		Wertungsklassen (Jahrgänge)								
1.	200 m	Lagen, weiblich	90 u.älter	91/92	93	94	95	96	97	98
2.	200 m	Lagen, männlich	90 u.älter	91/92	93	94	95	96	97	98
3.	50 m	Schmetterling, weiblich	Offene Wertung, startberechtigt sind nur Jg. 2000 und älter							
4.	50 m	Schmetterling, männlich	Offene Wertung, startberechtigt sind nur Jg. 2000 und älter							
5.	50 m	Rücken, weiblich	Offene Wertung, startberechtigt sind nur Jg. 2000 und älter							
6.	50 m	Rücken, männlich	Offene Wertung, startberechtigt sind nur Jg. 2000 und älter							
7.	400 m	Freistil, weiblich	90 u.älter	91/92	93	94	95	96	97	98
8.	400 m	Freistil, männlich	90 u.älter	91/92	93	94	95	96	97	98
9.	50 m	Brust, weiblich	Offene Wertung, startberechtigt sind nur Jg. 2000 und älter							
10.	50 m	Brust, männlich	Offene Wertung, startberechtigt sind nur Jg. 2000 und älter							
11.	50 m	Freistil, weiblich	Offene Wertung, startberechtigt sind nur Jg. 2000 und älter							
12.	50 m	Freistil, männlich	Offene Wertung, startberechtigt sind nur Jg. 2000 und älter							
13.	400 m	Lagen, weiblich	90 u.älter	91/92	93	94	95	96	97	98
14.	400 m	Lagen, männlich	90 u.älter	91/92	93	94	95	96	97	98

2. Abschnitt: Sonntag, den 12. September 2010: Beginn 9.00 Uhr, Einlass 8.00 Uhr, KR-Sitzung 8.15 Uhr

Wettkampffolge		Wertungsklasse (Jahrgänge)										
15.	50 m	Rücken, weiblich	2001	2002								
16.	50 m	Rücken, männlich	2001	2002								
17.	100 m	Rücken, weiblich	90 u.älter	91/92	93	94	95	96	97	98	99	2000
18.	100 m	Rücken, männlich	90 u.älter	91/92	93	94	95	96	97	98	99	2000
Pause für Siegerehrung												
19.	50 m	Schmetterling, weiblich	2001	2002								
20.	50 m	Schmetterling, männlich	2001	2002								
21.	100 m	Schmetterling, weiblich	90 u.älter	91/92	93	94	95	96	97	98	99	2000
22.	100 m	Schmetterling, männlich	90 u.älter	91/92	93	94	95	96	97	98	99	2000
Pause für Siegerehrung												
23.	4 x 50 m	Lagen, weiblich	99 – 02									
24.	4 x 50 m	Lagen, männlich	99 – 02									
25.	4 x 100 m	Lagen, weiblich	Offen	(Schmetterling darf nur von Jg. 2000 und älter geschwommen werden)								
26.	4 x 100 m	Lagen, männlich	Offen	(Schmetterling darf nur von Jg. 2000 und älter geschwommen werden)								

M I T T A G S P A U S E (mind. 1 Stunde) KR-Sitzung 30 Minuten vor Beginn des 3. Abschnittes

3. Abschnitt: Sonntag, den 12. September 2010: Auf Angabe im Meldeergebnis achten!

Wettkampffolge		Wertungsklasse (Jahrgänge)										
27.	50 m	Freistil, weiblich	2001	2002								
28.	50 m	Freistil, männlich	2001	2002								
29.	100 m	Freistil, weiblich	90 u.älter	91/92	93	94	95	96	97	98	99	2000
30.	100 m	Freistil, männlich	90 u.älter	91/92	93	94	95	96	97	98	99	2000
31.	4 x 50 m	Freistil, weiblich	99 – 02									
32.	4 x 50 m	Freistil, männlich	99 – 02									
Pause für Siegerehrung												
33.	50 m	Brust, weiblich	2001	2002								
34.	50 m	Brust, männlich	2001	2002								
35.	100 m	Brust, weiblich	90 u.älter	91/92	93	94	95	96	97	98	99	2000
36.	100 m	Brust, männlich	90 u.älter	91/92	93	94	95	96	97	98	99	2000
37.	100 m	Lagen, weiblich	1999	2000	2001	2002						
38.	100 m	Lagen, männlich	1999	2000	2001	2002						
Pause für Siegerehrung												
39.	4 x 100 m	Freistil, weiblich	Offen									
40.	4 x 100 m	Freistil, männlich	Offen									

Siegerehrung der Staffeln und die Pokalübergaben nach Wettkampfe im Vorraum des Hallenbades.